



Das sind die Mörder von Bondi Beach!



Am weltberühmten Bade- und Surfstrand Bondi Beach in Sydney (Australien) haben Terroristen einen mutmaßlich islamistischen Anschlag auf Juden verübt. Mindestens 12 Menschen sind getötet worden, wobei einer davon zu den Angreifern gehören soll. Die Terroristen haben am Sonntagmittag am Bondi Beach mit Gewehren das Feuer eröffnet, als dort gerade rund 2.000 Menschen friedlich das jüdische Chanukkah-Fest feierten.

Chris Minns, Premierminister von New South Wales, spricht bei einer Pressekonferenz von einem terroristischen Angriff und sagt, dass es mindestens 12 Tote gebe.



Augenzeugen berichten von „bis zu 50 Schüssen“. Einer der Schützen heißt Naveed Akram, 24 Jahre alt, aus Bonnyrigg im Südwesten Sydneys. Das haben die Behörden inzwischen bestätigt. Akrams Haus in einem Vorort von Sydney wird derzeit von der Polizei durchsucht. Seine Familie besitzt die Immobilie seit einem Jahr.

Akram ist demnach der Angreifer, der von der Polizei niedergeschossen wurde, überlebt hat und sich in medizinischer Behandlung befindet. Der andere Angreifer ist getötet worden – seine Identität ist noch nicht bekannt. Die Polizei fand zudem einen „improvisierten Sprengkörper in einem Auto, das mit dem verstorbenen Straftäter in Verbindung steht“ – ein Bombenräumkommando ist vor Ort in der Campbell Parade in Bondi.

Brisant: Zum Zeitpunkt der Tat fand laut der britischen *Daily Mail* und der *Jerusalem Post* eine Veranstaltung zum jüdischen Fest Chanukkah statt, auf der sich laut Angaben der jüdischen Gemeinde rund 2.000 Menschen aufhielten. Videos zeigen, wie zahlreiche Menschen den Strand fluchtartig und panisch verlassen, wie im Hintergrund Schüsse und Polizei-Sirenen zu hören sind.

UPDATE: A police operation is ongoing after a public place shooting by two men at Bondi Beach earlier today.

Ten people have been confirmed dead, including a man believed to be one of the shooters. The second alleged shooter is in a critical condition.

At this time, a further... <https://t.co/lekTjxqf85>

— NSW Police Force (@nswpolice) [December 14, 2025](#)

Die Polizei bestätigt zunächst, dass es 10 Tote gibt, wobei einer davon einer der Angreifer ist. Der zweite Angreifer sei in einem „kritischen Zustand“.

Attention media – please share our message for members of the public to avoid Bondi Beach area as the police operation continues.

We are still asking people in the area to take shelter until we can determine what is happening.

We have media officer en route to scene, more...

— NSW Police Force (@nswpolice) [December 14, 2025](#)

Die Polizei New South Wales bittet die Medien darum, ihre Botschaft zu verbreiten: „Achtung Medien – bitte geben Sie unsere Botschaft an die Öffentlichkeit weiter, dass die Bondi Beach-Gegend aufgrund der laufenden Polizeieinsätze gemieden werden soll. Wir bitten die Menschen in der Gegend weiterhin, Schutz zu suchen, bis wir wissen, was genau passiert ist. Unser Medienbeauftragter ist auf dem Weg zum Tatort, weitere Informationen folgen, sobald sie bestätigt sind.“

Der australische Premierminister Anthony Albanese spricht von „schockierenden und verstörenden“ Szenen, die sich in Sydney abgespielt hätten. Er sei in seinen Gedanken bei allen betroffenen Personen.

pic.twitter.com/JKCZNPOSKd

— Anthony Albanese (@AlboMP) [December 14, 2025](#)

! Dieser Beitrag stammt ursprünglich von nius.de